

(Arch. XII, S. 549—551) ist L. Leony, *Inventario dei codici della biblioteca comunale di Todi* (Todi 1878). Darnach finden sich in der Bibliothek aus dem Nachlass eines Cardinals Bentivegna Handschriften schon des 10, 11. und 12. Jahrhunderts.

In den Sitzungsberichten der Wiener Ak. 95, 329—382 giebt B. Dudik Nachricht von Hss. der Petersburger Bibliothek, in welcher er Studien für Oesterr. Geschichte machte. Aus der Hs. Q. 1. 4. chart., aus welcher im N. A. V, 603—605 die Annalen abgedruckt sind, ist hier das auf Welehrad bezügliche *Officium Cirilli et Metudii* abgedruckt, S. 341—350. S. 366—370 werden Auszüge aus einer 'Historia Husitarum' gegeben; S. 375—378 aus der Chronik des Hugo von Reutlingen und dem Commentar dazu, Excerpte über die Flagellanten.

Das Hist. Jahrbuch der Görres-Gesellschaft, I, 3, S. 449—467 enthält von Prof. Nilles S. J. in Innsbruck eine sehr eingehende Besprechung der Studien zur christlich-mittelalterlichen Chronologie von B. Krusch.

Von Adolf Ebert's 'Allg. Geschichte der Litteratur des Mittelalters im Abendlande' ist der 2. Band erschienen, welcher die Geschichte der Lateinischen Litteratur vom Zeitalter Karls des Grossen bis zum Tode Karls des Kahlen enthält.

Ueber 'die handschriftliche Ueberlieferung des Ausonius' hat R. Peiper im 11. Suppl.-Band der Jahrbücher für class. Philologie (1880) Untersuchungen veröffentlicht, die auch als besonderer Abdruck bei Teubner erschienen sind.

Die im N. A. V, 229 erwähnte Abhandlung von Pius Knöll über die Hss. der Vita Severini ist jetzt in den Sitzungsberichten der Wiener Akad. gedruckt, 95, 445—498.

Das Hist. Jahrb. der Görres-Gesellschaft I, 2, S. 253—271 enthält von Cornelius Will eine sehr eingehende Untersuchung, durch welche die ausschliessliche Richtigkeit der Schreibart Bonifatius vollständig erwiesen wird. Auch die Päpste Bonifatius VIII. und IX. hielten an dieser Namensform fest.

Ebenda S. 281—286 untersucht Dr. W. Diekamp die Nachrichten über das Consecrationsjahr des h. Liudger als Bischof von Münster, und entscheidet sich mit Benutzung der